

Sehr geehrte Patientinnen,

Nach der Operation besprechen wir alle Details persönlich mit Ihnen und geben wichtige Hinweise zur Nachsorge. Dieses Merkblatt fasst die wesentlichen Informationen für Ihre erste Zeit zu Hause zusammen. Bitte beachten Sie Folgendes:

1. Nach der Operation

Tragen Sie für zwei Wochen rund um die Uhr einen Sport- oder Stütz-BH mit Brustgurt (Stuttgarter Gürtel). Für weitere vier Wochen sollte dieser so oft wie möglich, besonders nachts und bei sportlicher Aktivität, getragen werden. Anschließend können Sie auf einen normalen BH wechseln. Empfehlenswerte Modelle, wie „Anita Active®“ oder Marena Recovery mit integriertem Brustgurt, sind auch auf Amazon erhältlich.

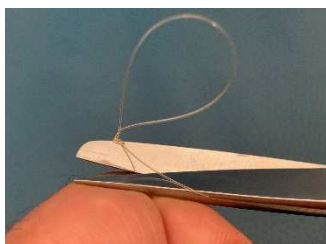


Sollten Sie nach der OP einen Brustkorbverband haben, lassen Sie diesen bitte 24 Stunden angelegt. Danach verwenden Sie den oben genannten BH. Auf der Wunde befinden sich Pflasterstreifen (Steri-Strip®), die für zwei Wochen belassen werden sollten. Duschen ist ab dem zweiten Tag möglich; bitte trocknen Sie das Pflaster danach mit einem Föhn. Löst sich das Pflaster, können Sie es entfernen.



2. Wundversorgung und Fäden

Die Fäden lösen sich etwa sechs bis acht Wochen nach der OP von selbst auf. Überstehende Fadenenden können Sie vorsichtig auf Hautniveau kürzen. Ziehen Sie das Fadenende leicht an und schneiden Sie es, falls ein Knoten vorhanden ist, mit dem Knoten ab.



3. Schmerzlinderung

Wir empfehlen Ibuprofen 400 mg dreimal täglich für fünf Tage zur Schmerzlinderung. Bei Bedarf kann die Dosis auf 800 mg bis zu viermal täglich erhöht werden. Ab dem zweiten postoperativen Tag können Sie die Dosis bei nachlassenden Schmerzen reduzieren.

4. Allgemeine Hinweise

- Schlafen auf der Seite ist ab dem ersten Tag nach der OP möglich.
- Vermeiden Sie für acht Wochen direkte Sonneneinstrahlung und das Solarium.
- Leichte sportliche Aktivitäten sind nach zwei Tagen erlaubt, sollten jedoch nicht anstrengend sein.
- Gefühlsstörungen im Operationsbereich sind in den ersten zwei Monaten (manchmal länger) normal und bilden sich in der Regel von selbst zurück.

5. Hinweise bei Lymphknotenentfernung

Nach der OP können Gefühlsstörungen am Oberarm, besonders an der Innenseite, auftreten. Flüssigkeitsansammlungen (Serome) können im Operationsgebiet vorkommen und bei Bedarf von einem Arzt (auch bei uns) abgesaugt werden. Gelegentlich ist eine erneute Punktion erforderlich. Sollte ein Sekretdschlauch mit Flasche eingesetzt sein, kann dieser bis zu zehn Tage verbleiben. Markieren Sie den Flüssigkeitsstand täglich. Sobald die Fördermenge unter 50 ml in 24 Stunden sinkt, besuchen Sie uns bitte zur Entfernung des Schlauchs – ein kurzer Anruf genügt, ein Termin ist nicht erforderlich.

6. Besorgniserregende Symptome

Bitte kontaktieren Sie uns umgehend, wenn die Wunde handteller groß gerötet ist, die Brust sehr heiß wird oder Fieber auftritt, damit wir den Verlauf kontrollieren und gegebenenfalls eingreifen können.

7. Weitere Fragen

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung. Sie können uns auch ein Bild des betroffenen Bereichs (ohne Gesicht) zukommen lassen.

Nachsorge beim Frauenarzt

Bitte rufen Sie am Tag nach der OP Ihren Frauenarzt an, um einen Kontrolltermin zu vereinbaren. Der Termin liegt üblicherweise etwa zehn Tage nach der Operation.

AQS-Fragebogen

Bitte senden Sie den Fragebogen, den Sie bei der Entlassung erhalten, innerhalb von 14 Tagen im beiliegenden Freikuvert an medicaltex GmbH zurück. Ihre Rückmeldung hilft uns, an einer qualitätsgesicherten Validierung teilzunehmen.

Alles Gute für Sie!